

## **PRESSEMITTEILUNG – 30.11.2015**

### **Ist Dresden bei den Asylzahlen bereits überfordert?**

„Die verwendete Datenbank bildet leider keine Historie ab, sodass zum heutigen Tag **die bestehende Differenz zwischen August 2015 und September 2015 nicht restlos nachvollzogen werden kann**“ heißt es in der Antwort der Stadtverwaltung auf die Anfrage „Zahlen zu Asyl in Dresden“ (AF0826/15) von AfD-Stadtrat **Gordon Engler**. Nach seiner Einschätzung spricht diese Antwort nicht für ein solides Arbeiten. Die Unklarheiten bleiben bestehen: „Wieso kann die Stadtverwaltung schon zwei Monate später die Zuwachsraten nicht mehr nachvollziehen?“, fragt der stellvertretende AfD-Fraktionsvorsitzende, um anzufügen: „Warum eine detaillierte Aufschlüsselung nach Geschlecht derzeit nicht möglich sein soll, erschließt sich mir ebenso wenig.“

Mehr Klarheit konnte die Antwort zumindest in der Anzahl der tatsächlich abgelehnten Asylbewerber beisteuern: „Auf unsere vorangegangenen Anfragen (AF0742/15 & AF0794/15) wurde uns mitgeteilt, dass sich am **31.08.2015 insgesamt 791 abgelehnte Asylbewerber im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Dresden aufhielten, einen Monat später** hieß es, in der Landeshauptstadt Dresden waren insgesamt **561 abgelehnte Asylsuchende untergebracht. Diese Reduzierung machte uns stutzig**“, so **Gordon Engler**. Nun musste die Landeshauptstadt Dresden auf Nachfrage einräumen: „**Tatsächlich hielten sich in Dresden zum 30.09.2015 insgesamt 815 abgelehnte Asylsuchende auf.**“

Auffällig ist des Weiteren, dass nur 46 Prozent der Dresden zugewiesenen Asylsuchenden im Jahr 2015 aus den Kriegs- und Krisengebieten Syrien, Afghanistan und dem Irak kamen. „Der Großteil der Asylbewerber stammt also aus Ländern ohne Krieg oder politischer Verfolgung“, stellt **Gordon Engler** fest. „Das wird auch bei den abgelehnten Asylbewerbern offensichtlich: dort liegen Russland, Tunesien, Serbien, Indien und Kosovo vorn.“

#### **Redaktioneller Hinweis:**

Pressefotos der AfD-Stadträte unter: <http://www.afd-fraktion-dresden.de/pressefotos.html>